	Vorlagen-Nr.	
	1205-StR/2023	

Stadtverwaltung Eisenach

Beschlussvorlage Stadtrat

Fachbereich	Fachdienst	Aktenzeichen
Oberbürgermeisteri n	01.3	

Betreff
Änderung bei der Besetzung des Ausschusses für Kultur, Soziales, Bildung und Sport

Beratungsfolge	Status	Sitzungstermin	
Haupt- und Finanzausschuss	Ö	15.03.2023	
Stadtrat der Stadt Eisenach	Ö	21.03.2023	

Finanzielle Auswirkungen			
☐ keine haushaltsmäßige Berührung ☐ Einnahmen Haushaltsstelle: ☒ Ausgaben Haushaltsstelle: 00000.401000			
HH-Mittel	Lt. HH / NTHH d. lfd. Jahres (aktueller Stand) -EUR-	Haushaltausgabereist -EUR-	Insgesamt -EUR-
Ansatz Haushalt / Jahresrechnung			
+ über-/außerplanmäßige Ausgaben			
+ Deckungsmittel			
Summe Haushaltsmittel			
./. gesperrte Mittel			
./. bereits verausgabte Mittel			
./. gebundene Mittel			
verfügbare Mittel			
./. erforderliche Mittel lt. Beschluss			
zusätzlich erforderliche Mittel / noch zur Verfügung stehende Mittel			

Auswirkungen auf die nachhaltige Entwicklung der Stadt	
☐ Ja	Siehe Anlage – Nachhaltigkeits-Check
☒ Nein	

I. Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Eisenach beschließt:

- 1. Das Stadtratsmitglied, Herr Tobias Dietzel, wird Mitglied im Ausschuss für Kultur, Soziales, Bildung und Sport.**
- 2. Die Berufung von Frau/Herrn als sachkundige/n Bürger/in in den Ausschuss für Kultur, Soziales, Bildung und Sport.**

II. Begründung:

zu 1.

Mit E-Mail vom 22.02.2023 wurde mitgeteilt, dass Herr Erwin Jentsch seinen Sitz im Ausschuss für Kultur, Soziales, Bildung und Sport mit sofortiger Wirkung niederlegt. Demzufolge ist eine Nachbesetzung in diesem Fachausschuss erforderlich.

Das Vorschlagsrecht für den zu besetzenden Ausschusssitz steht der DIE LINKE-Stadtratsfraktion zu. Die DIE LINKE-Stadtratsfraktion schlägt für die Neubesetzung Herrn Tobias Dietzel vor.

zu 2.

Herr Tobias Dietzel hat am 26.01.2023 sein Mandat als Mitglied des Stadtrates der Stadt Eisenach angenommen und ist somit automatisch als sachkundiger Bürger im Ausschuss für Kultur, Soziales, Bildung und Sport ausgeschieden.

Aus diesem Grund ist eine Nachbesetzung im Ausschuss erforderlich. Das Vorschlagsrecht für die Besetzung steht der DIE LINKE-Stadtratsfraktion zu.

gez. Katja Wolf
Oberbürgermeisterin